



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 019/2011

Erfurt, 18. Januar 2011

Thüringer Einzelhandelsumsatz im November 2010 real um 1,3 Prozent gestiegen

Die Einzelhandelsunternehmen in Thüringen setzten im November 2010 nach vorläufigen Ergebnissen des Thüringer Landesamtes für Statistik real (inflationsbereinigt) 1,3 Prozent mehr um als im November 2009. Nominal (in jeweiligen Preisen) stiegen die Umsätze im Vergleich zum Vorjahresmonat um 2,7 Prozent. Allerdings hatte der November 2010 mit 26 Verkaufstagen auch einen Verkaufstag mehr als der November 2009.

Damit lag der Zuwachs der Einzelhandelsumsätze in Thüringen unter dem deutschen Durchschnitt. Die Umsätze der Einzelhändler in Deutschland stiegen nach vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes im Vergleich zum November 2009 real um 2,0 Prozent und nominal um 3,8 Prozent.

In den meisten Bereichen des Thüringer Einzelhandels war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine positive Entwicklung zu beobachten.

Im „Einzelhandel mit sonstigen Gütern“ (z. B. Einzelhandel mit Schuhen, Bekleidung, Uhren, Schmuck und Antiquitäten) stiegen beispielsweise sowohl die realen Umsätze um 3,2 Prozent als auch die nominalen Umsätze um 4,1 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten erhöhte sich im Vergleich zum November 2009 ebenfalls deutlich um 3,9 Prozent.

Der nach Umsätzen bedeutendste Bereich des Thüringer Einzelhandels, der „Einzelhandel mit Waren verschiedener Art“ (Supermärkte, SB-Kaufhäuser und Verbrauchermärkte), hatte im November 2010 einen Rückgang der realen Umsätze um 2,1 Prozent zu verbuchen, die nominalen Umsätze blieben hingegen auf einem konstanten Niveau (+0,2 Prozent). Die Zahl der Beschäftigten ging in dieser Branche um 2,0 Prozent zurück.

Umsatzverluste gegenüber dem Vorjahresmonat hatte auch der „Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren“ (real: -2,3 Prozent, nominal: -1,1 Prozent).

Wie bereits in den vergangenen drei Monaten lagen auch im November 2010 die Beschäftigtenzahlen im Thüringer Einzelhandel über dem Niveau des entsprechenden Vorjahresmonats. Im Vergleich zum November 2009 stieg die Zahl aller Beschäftigten um 0,6 Prozent. Die Zahl der Teilzeitbeschäftigten

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de

(+0,9 Prozent) stieg dabei wiederum deutlicher als die der Vollzeitbeschäftigten (+0,3 Prozent). Im Thüringer Einzelhandel waren im November 2010 etwa 59 Prozent aller Arbeitnehmer Teilzeitbeschäftigte.

In den ersten elf Monaten des Jahres 2010 stieg der Umsatz im Thüringer Einzelhandel real um 0,9 Prozent und nominal um 2,0 Prozent. Damit erhöhten sich die Umsätze in Thüringen in diesem Zeitraum etwas moderater als im bundesdeutschen Durchschnitt (real: +1,3 Prozent und nominal: +2,5 Prozent). Die Zahl der Beschäftigten in den Thüringer Einzelhandelsbetrieben blieb gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum konstant.

Weitere Auskünfte erteilt:

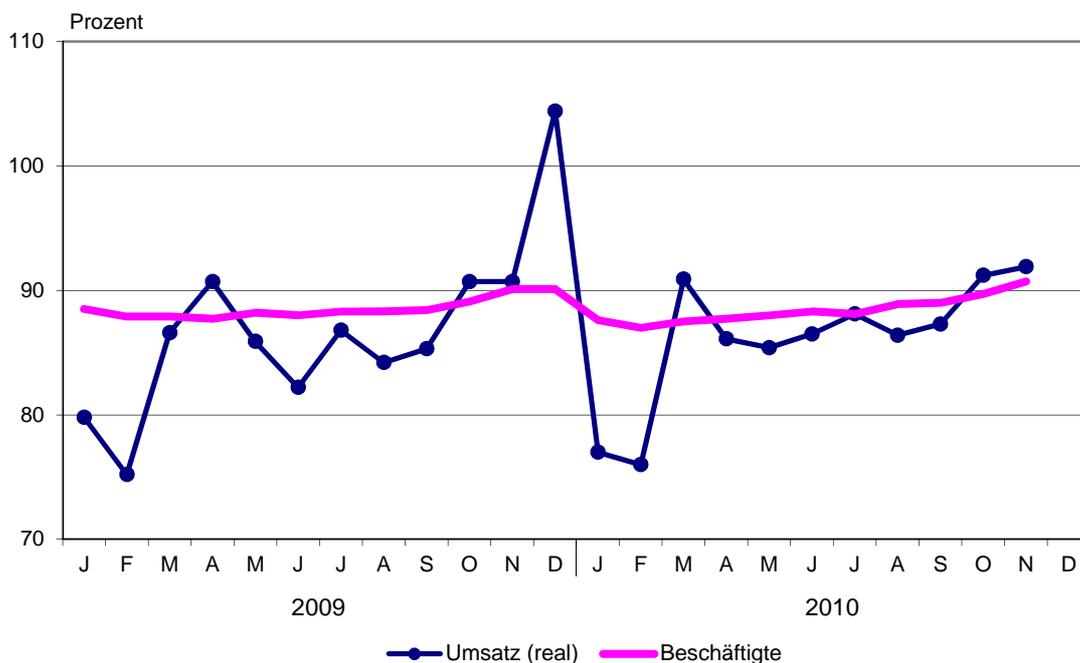
Dr. Oliver Greßmann

Telefon: 0361 37-84272

E-Mail: handel@statistik.thueringen.de

Umsatz und Beschäftigte im Thüringer Einzelhandel 2009 bis 2010

Jahresdurchschnitt 2005 = 100



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Veränderung des Umsatzes und der Beschäftigtenzahlen im Thüringer Einzelhandel ¹⁾

Wirtschaftsgruppe (WZ 2008)	November 2010				
	Umsatz		Beschäftigte		
	real (in Preisen von 2005)	nominal (in jeweiligen Preisen)	insgesamt	davon	
				Vollzeit	Teilzeit
	Veränderung gegenüber November 2009				
Prozent					
Einzelhandel insgesamt (ohne Handel mit Kraftfahr- zeugen)	1,3	2,7	0,6	0,3	0,9
darunter					
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ^{2) 3)}	-2,1	0,2	-2,0	-1,9	-2,0
Einzelhandel mit Nahrungsmitteln usw. ²⁾	-2,3	-1,1	-0,1	-3,2	3,4
Einzelhandel mit Motoren- kraftstoffen (Tankstellen)	1,8	8,3	-2,1	-0,7	-4,9
Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten usw. ²⁾	1,4	2,5	0,7	1,9	-0,9
Einzelhandel mit sonstigen Gütern ^{2) 4)}	3,2	4,1	3,9	1,5	5,7
Einzelhandel, nicht in Verkaufs- räumen, nicht an Verkaufs- ständen oder auf Märkten ⁵⁾	8,9	17,0	2,4	1,5	4,9

1) vorläufige Ergebnisse

2) in Verkaufsräumen

3) z.B. Supermärkte, Kaufhäuser, Verbrauchermärkte

4) z.B. Einzelhandel mit Bekleidung, Schuhen, Lederwaren, Schmuck; Augenoptiker, Apotheken

5) z.B. Brennstoffhandel, Versand- und Internethandel

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Veränderung des Umsatzes und der Beschäftigtenzahlen im Thüringer Einzelhandel ¹⁾

Wirtschaftsgruppe (WZ 2008)	Januar 2010 - November 2010				
	Umsatz		Beschäftigte		
	real (in Preisen von 2005)	nominal (in jeweiligen Preisen)	insgesamt	davon	
				Vollzeit	Teilzeit
	Veränderung gegenüber Januar 2009 - November 2009				
Prozent					
Einzelhandel insgesamt (ohne Handel mit Kraftfahr- zeugen)	0,9	2,0	0,0	-0,7	0,5
darunter					
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ^{2) 3)}	-1,0	0,0	-1,7	-3,2	-1,1
Einzelhandel mit Nahrungsmitteln usw. ²⁾	-3,0	-2,2	-2,2	-4,1	0,0
Einzelhandel mit Motoren- kraftstoffen (Tankstellen)	-2,0	7,9	-5,3	-5,1	-5,7
Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten usw. ²⁾	0,0	0,7	-0,1	1,2	-1,9
Einzelhandel mit sonstigen Gütern ^{2) 4)}	3,2	4,0	2,6	1,5	3,5
Einzelhandel, nicht in Verkaufs- räumen, nicht an Verkaufs- ständen oder auf Märkten ⁵⁾	1,9	10,8	-4,3	-5,6	-1,0

1) vorläufige Ergebnisse

2) in Verkaufsräumen

3) z.B. Supermärkte, Kaufhäuser, Verbrauchermärkte

4) z.B. Einzelhandel mit Bekleidung, Schuhen, Lederwaren, Schmuck; Augenoptiker, Apotheken

5) z.B. Brennstoffhandel, Versand- und Internethandel

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –